

Museum

Helgoland

Pressemitteilung 02/2008

Museum Helgoland zeigt vom 03.Mai bis 27.Juli 08

Heinz- H. Wattenberg

„Am Abend des Lebens“

Das Museum Helgoland zeigt 60 Arbeiten des berühmten Künstlers in einer Retrospektive.

Bilder aus Asien, Afrika, dem Orient, Russland und Europa. Eine Werkschau, die Kaltnadelradierungen, Aquarelle, Ölbilder und Schichtenmalerei miteinander verbindet.

Ausstellungen in der gesamten BRD, Paris, Wien, sowie Japan, Schottland, Namibia und Russland kennzeichnen seinen Weg. Ein großer Teil seiner Werke befindet sich im Besitz von namhaften Sammlern, Museen und weiteren Persönlichkeiten.

Seit Jahrzehnten ist der Künstler Heinz- H. Wattenberg mit der Insel Helgoland eng verbunden, man kann sagen er hat ein zweites Zuhause gefunden. 25 Jahre in Folge, in der Zeit von 1979 – 2004, stellte er seine künstlerischen Arbeiten auf der Insel aus.

Diesem Künstler, dem sein Freund Friedensreich Hundertwasser einen „Rufer in der Wüste“ nannte und dem für sein soziales Engagement das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen wurde, widmet das Museum Helgoland diese große Ausstellung.

„In der Kunst bin ich ein Dienender, der zurückgibt, was ich empfangen habe. Meine Bilder sind ehrlich, kommen von Herzen und es ist der Versuch, mich den Menschen zu öffnen.“

Heute, am Abend seines Lebens wollen wir Ihn Dienen und Ehren.

Sein Lebenswerk, vom dem nur ein kleiner Teil zur Ausstellung kommen kann, soll hier im Museum Helgoland mit dieser Ausstellung gewürdigt werden.

.....
Jörg Andres
Museum Helgoland
Postfach 152
Kurpromenade
27498 Helgoland

E-Mail: andres@museum-helgoland.de
WWW: www.museum-helgoland.de